KÜSSNACHT

UND SEEGEMEINDEN

Waldstätter Amtliches Publikationsorgan des Bezirkes Küssnacht am Rigi Tel. 041 819 08 11, kuessnacht@bote.ch per Post: Schmiedgasse 7, 6431 Schwyz Inserate: Bote der Urschweiz AG, Inserate-Service Tel. 041 819 08 08, inserate@bote.ch



Heirassa-Festival war Publikumserfolg

WEGGIS 40 hochkarätige Formationen sorgten am Heirassa-Festival für beste Unterhaltung. Die 13 000 Konzertplätze waren an den vier Tagen praktisch alle besetzt.

CHRISTOPH JUD

Ein sehr abwechslungsreiches und mit Stars der Ländlerbranche voll beladenes Programm wurde am 12. Heirassa-Festival geboten. Das Publikum kam in Scharen. Wen wunderts, dass die Gäste begeistert waren - unter ihnen auch viele Volksmusikkenner. Peter Fässler, Ehrenpräsident des Verbandes Schweizer Volksmusik (VSV), meinte zu diesem grössten und beliebtesten Ländleranlass der Schweiz - wie er ihn bezeichnet - begeistert: «Der Anlass ist super organisiert, und vor allem die musikalische Auswahl von Willy Valotti und Carlo Brunner ist grandios. Ich hoffe, dass dieser Anlass in Weggis weiterhin besteht.» Voll des Lobes war auch Kari Dillier, Präsident VSV Kanton Schwyz: «Ich finde es grossartig, was das OK auf die Beine gestellt hat.» OK-Präsident Seppi Odermatt zog gestern eine erfreuliche Bilanz: «Das OK ist sehr zufrieden mit dem Verlauf des Anlasses. Es war wiederum ein friedliches Fest mit zufriedenen Gästen, feiner Volksmusik und zahlreichen Highlights, die wiederum durch die beiden Musikalischen Leiter Carlo Brunner und Willy Valotti vorbereitet worden sind.»

Viele Jubiläen grosser Musiker

Mehrere grossartige Volksmusiker, die dieses Jahr einen runden Geburtstag feiern können, standen auf den Heirassa-Bühnen. 75 Jahre René Wicky (Kapelle Jost Ribary-René Wicky) wurde am Donnerstag gefeiert. Am Freitag war am Abend die Feier 70 Jahre Edy Wallimann und Clemens Gerig auf dem Programm. Am Samstagmorgen hiess es 65 Jahre Seebi Heinzer (Kapelle Illgauergruess). Am Nachmittag war der jüngste Jubilar, der 50-jährige Akkordeonist Fredy Reichmuth, an der Reihe. Zusammen mit Sigi Reichmuth stand der Altendorfer in der voll besetzten Pfarrkirche Weggis auf der Bühne. Und danach gab der 60-jährige Rothenthurmer Akkordeonist Martin Suter ein Konzert. Er wurde begleitet von Sohn Martin jun. und Tochter Marion. Sie spielten mit dem Klarinettisten Fritz Dünner - dem Rothenthurmer, der jetzt in Mallorca lebt.



Der Pavillon am See ist mit seiner sensationellen Lage der Hauptanziehungspunkt für die Heirassa-Aufführungen. Bilder Christoph Jud



Fredy Reichmuth (vorne von links) und Sigi Reichmuth spielten mit Ueli Stump (Klavier) und Sepp Huber (Bass) in der voll besetzten Pfarrkirche.



Ein Geburtstagsständchen: Edy Wallimann (70, von links), Hansueli Ammann, Hanspeter Reichmuth, Hermi Michel und Clemens Gerig (70).



Der 88-jährige Musikant und Komponist Chaschpi Gander (mit Mulörgeli) spielte mit seinem Sohn Herbie (Bass) und seinen amerikanischen Enkeln Bobby (Klavier) und Mitchell (Akkordeon).



Vier Tage im Einsatz: Moderator und OK-Mitglied Kurt Zurfluh (links) mit Matthias Knobel (hinten am Bass) und OK-Präsident Seppi Odermatt.